

	<p>Objekt: Wäschestampfer NORIS-WASCHER</p> <p>Museum: Förder- und Heimatverein Stadt und Kloster Jerichow e.V. Steinitzer Weg 5 39319 Jerichow theresia.gebauer@online.de</p> <p>Inventarnummer: V 2453-I</p>
--	--

Beschreibung

Der Wäschestampfer bzw. die Glocke des Wäschestampfers wurde von der Firma NORIS-WASCHER hergestellt, auf der Glocke ist als Zusatz "ges.gesch." angegeben. Vermutlich handelt es sich um einen Stampfer, der vor 1945 gefertigt wurde. Die Zinkblechglocke ist ausgestattet mit einem zylinderförmigen federnden Einsatz mit Löchern, dem sog. Siebbecher.

Unter www.eichwaelder.de ist unter der Überschrift "Waschglocke oder Wäschestampfer, ein Haushaltsgerät aus den 40er/50er Jahren", veröffentlicht am 15.03.07 zu lesen: "Im glockenförmigen Behälter steckt ein zusätzlicher Teil, sodass dazwischen ein Hohlraum gebildet wird. Der durchlöcherte Teil (auch Siebbecher genannt) wird beim Stampfen gegen den Widerstand einer innen liegenden Federung gedrückt, die beim anschließenden Hochheben die beiden Teile wieder auseinanderdrückt. Dabei presst die Wäscheglocke mit Siebbecher nicht nur die Lauge mit dem Schmutz aus dem Gewebe, sondern saugt die Lauge an und sprudelt diese dann anschließend wieder über das Waschgut, wodurch es gut durchflutet wird. So wird durch das sprudelnde Wasser das Gewebe durchspült und der gelockerte Schmutz besser fortgeschwemmt."

Grunddaten

Material/Technik:

Zinkblech

Maße:

Glocke Durchmesser: 22 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Jerichow
[Zeitbezug]	wann	Vor 1945
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Haushaltsggerät
- Wäschestampfer